

WAK-Ständerat fordert den Bundesrat auf, sämtliche von der BO Milch beschlossenen Massnahmen für allgemein verbindlich zu erklären

Anlässlich ihrer Sitzung vom 25. August 2011 forderte die Kommission für Wirtschaft und Abgaben des Ständerates (WAK-S) den Bundesrat auf, sämtliche von der Branchenorganisation Milch am 3. Mai 2011 beschlossenen Massnahmen für allgemein verbindlich zu erklären. Damit erhält die gleichentags vom SMP-Vorstand gestellte Forderung zusätzliches politisches Gewicht. Der Entscheid des Bundesrates ist für Mittwoch, 31. August 2011, in Aussicht gestellt.

Weststrasse 10
Postfach
CH-3000 Bern 6

Auszug aus der Medienmitteilung der Kommission für Wirtschaft und Abgaben des Ständerates:

"[11.3013](#) s Mo. WAK-SR ([10.3472](#)). Unterstützung der Selbsthilfemassnahmen der Branchenorganisation Milch

Die Kommission hat Kenntnis genommen von der Situation im Zusammenhang mit den von der BO Milch am 3. Mai beschlossenen Massnahmen zur Entlastung des Milchmarktes. Diese konnten bis jetzt aufgrund einer Anfechtungsklage noch nicht umgesetzt werden. Nachdem die BO Milch am 15. August im Anschluss an ein Rechtsgutachten, das die Gesetzmässigkeit dieser Massnahmen bestätigte, entschieden hat, den Bundesrat um die Erteilung der Allgemeinverbindlichkeit zu ersuchen, fordert die Kommission den Bundesrat auf, diesem Gesuch rasch nachzukommen und sämtliche von der BO Milch beschlossenen Massnahmen für verbindlich zu erklären. Der Bundesrat hat in Aussicht gestellt, am 31. August zu entscheiden. Für den Fall, dass der Bundesrat den Vorschlag der Branchenorganisation Milch nicht vollumfänglich allgemein verbindlich erklärt, will die Kommission dem Delegiertenentscheid der Branchenorganisation mit einer Kommissionsmotion zum Durchbruch verhelfen. Sie hat deshalb bereits jetzt einen Auftrag für einen Motionsentwurf erteilt.

Die Kommission hat unter dem Vorsitz von Ständerat Konrad Garber (CEG, LU) und teilweise im Beisein von Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf und Bundesrat Johann Schneider am 25. August 2011 in Bern getagt."

SMP-Christoph Grosjean-Sommer

Telefon 031 359 51 11
Telefax 031 359 58 51
smp@swissmilk.ch
www.swissmilk.ch

swissmilk